



Nicos Weg – A2

Lehrerhandreichung und Übungen

(3) Zusammen leben | Anders als ihr

Im Marek stößt Nico mit seinen Freunden auf sein neues Zimmer in Lisas WG an. Während die Freunde sich über Wohngemeinschaften unterhalten, geht plötzlich die Tür zum Restaurant auf und Nicos Bruder Pepe kommt herein.

Vor dem Sehen (5 Minuten | Plenum | Sprechen):

Zeigen Sie den Teilnehmern und Teilnehmerinnen (TN) vor dem Sehen das Standbild der Folge. Was könnten Nico, Yara, Inge, Max und Tarek gerade feiern? Sammeln Sie die Ideen der TN stichpunktartig an der Tafel.

Während des Sehens (10 Minuten | Einzelarbeit | Hörverstehen):

Wiederholen Sie mit den TN die Steigerung der Adjektive. Zeigen Sie ihnen dann das Video und lassen Sie sie alle gesteigerten Adjektivformen ausschreiben, die sie hören. Spielen Sie das Video ggf. mehrfach ab. Vergleichen und korrigieren Sie dann die Notizen der TN im Plenum.

Nach dem Sehen (5 Minuten | Plenum | Sprechen):

Klären Sie nach dem Sehen die wichtigsten Begriffe im Plenum: Was bedeutet der Begriff *Wohngemeinschaft (WG)*? Welche alternativen Wohnformen kennen die TN? Klären Sie dabei auch Ausdrücke wie *noch zu Hause wohnen, in einem Apartment/einer Einzimmerwohnung wohnen* etc.

Weitere Aktivitäten und Tipps:

Lassen Sie die TN in Anlehnung an Übung 3 kurze Texte darüber schreiben, wie sie gerne leben möchten. Ist ihnen eine eigene Wohnung zu teuer? Möchten sie noch bei ihren Eltern wohnen? Wohnen sie am liebsten allein?



Nicos Weg – A2

Lehrerhandreichung und Übungen

(3) Zusammen leben | Anders als ihr

Übung 1: Wie wohnt man heute?

Die Freunde unterhalten sich darüber, wie junge Leute heute wohnen und warum sie so wohnen. Lies den Dialog und wähl die richtigen Aussagen aus. Zwei Aussagen sind richtig.

Max: Die meisten Leute ziehen heute nach der Schule für die Ausbildung oder das Studium in andere Städte.

Tarek: Oder sogar in andere Länder. Heutzutage zieht man ja viel öfter um als früher.

Inge: Aber man kann auch alleine wohnen.

Max: Es ist aber teurer.

Yara: Meistens zu teuer.

Inge: Ist das wirklich so ein großer Unterschied?

Max: Oft schon. Außerdem ist es viel schöner, nicht allein zu wohnen.

Nico: Stimmt. Mit anderen zusammenwohnen gefällt mir auch am besten. Und ich wohne lieber in einem kleinen Zimmer als bei meinen Eltern zu Hause.

Wähl die passenden Aussagen. Zwei Aussagen sind richtig.

- a) Nach der Schule machen die meisten jungen Menschen eine Ausbildung.
- b) Junge Leute wohnen oft allein in einer Wohnung.
- c) Alleine wohnen ist oft teurer.
- d) Max möchte nicht alleine wohnen.
- e) Nico möchte am liebsten ein großes Zimmer haben.



Nicos Weg – A2

Lehrerhandreichung und Übungen

(3) Zusammen leben | Anders als ihr

Übung 2: Alleine wohnen ist teurer!

Erinnerst du dich noch an den Komparativ und Superlativ von Adjektiven? Wähl die fehlenden Wörter aus und vervollständige so den Text.

Schreib die fehlenden Wörter in die Lücken.

lieber | am billigsten | am schnellsten | teurer

Eine eigene Wohnung ist _____ als eine WG. Viele Menschen leben auch _____ mit anderen zusammen als alleine. Aber ein Zimmer bei den Eltern ist _____. Nach der Schule können aber nicht alle jungen Menschen zu Hause wohnen. Manche müssen in eine andere Stadt gehen, weil sie studieren oder eine Ausbildung machen. Das ist am Anfang nicht immer leicht. Ein Zimmer in einer WG hat dann noch einen Vorteil. In der WG lernt man _____ andere Leute kennen.



Nicos Weg – A2

Lehrerhandreichung und Übungen

(3) Zusammen leben | Anders als ihr

Übung 3: Nicos und Inges Entscheidung

Nico und Inge sprechen darüber, wie sie leben wollen. Lies den Text und entscheide, ob du in die Sätze *zu* einbauen kannst.

Steht vor dem Adjektiv ein *zu*?

Nico: Für mich ist eine eigene Wohnung _____ teuer. Aber ich möchte nicht mehr bei meinen Eltern wohnen, weil sie sehr _____ konservativ sind. Außerdem ziehen junge Leute heute schneller zu Hause aus als früher und sie ziehen auch öfter um. Meine Eltern haben oft gesagt: Mit 20 Jahren muss man nicht ausziehen. Für sie ist das _____ früh. Aber das sehe ich anders. Ich finde es gut, dass ich mit den anderen zusammenwohnen kann.

Inge: Ich wohne gern _____ allein. Für mich ist eine WG _____ laut, dort wohnen _____ viele Menschen. Weil mein Mann gestorben ist, ist die Wohnung aber jetzt etwas _____ groß für mich. Ich möchte wieder einen Mann kennenlernen, das wäre _____ schön.